



# Azubis klären auf

**Sindelfingen:** Die Altenpflege macht Werbung in eigener Sache

Der Sindelfinger Wochenmarkt wird zur Pflegestation: Um zu zeigen, wie der Ausbildungsberuf Altenpflege aussieht, hat die Arbeiterwohlfahrt (Awo) einen Infostand aufgestellt. Dabei ließen sich Passanten Blutdruck und Blutzuckerspiegel messen, lernten eine professionelle Händedesinfektion kennen und erfuhren etwas über die Altenpflegeausbildung. „Die Meisten denken, man wischt nur Hintern ab und wäscht die Älteren, aber die Ausbildung hat auch viel mit Medizin zu tun. Wir müssen alle Krankheitsbilder können. Das ist vielen nicht bewusst“, sagt die Auszubildende Regine Bauer. Seyma DüNDAR lernt ebenfalls diesen Beruf: „Es

ist zwar anstrengend, aber es macht mir trotzdem Spaß. Ich würde diesen Beruf jedem weiterempfehlen.“ Um in den Pflegeberuf einmal hinein-zuschnuppern, bietet die Awo unter anderem Praktika an. Die Diplom-Pflegepädagogin Katrin Blumrich erklärt: „Man hört, dass der Beruf schlecht bezahlt wird, dabei ist es einer der bestbezahlten Ausbildungsberufe. Ich hoffe, dass das Ansehen für diesen Beruf steigt und es viele junge Leute gibt, die sich interessieren.“ Das Bild zeigt die Kursleiterin Vera Sommer (Mitte) mit den Azubis Regine Bauer (links) und Celesta Cuccurullo.

– nik –/Bild: Kagelidou

S7/17 19.6.15